
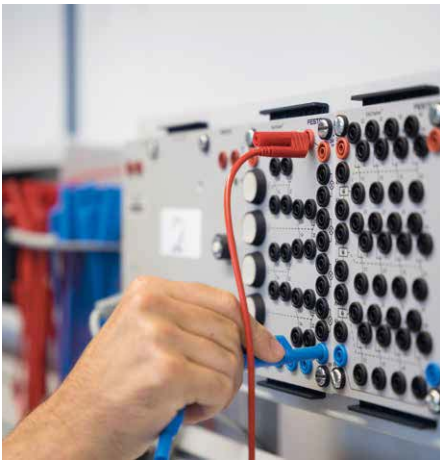


**BBS II**   
**Wolfsburg**

Berufsbildende Schulen



**80  
Jahre**





## Unsere Geschichte

Die Geschichte unserer Berufsbildenden Schulen II geht bis in das Jahr **1946** zurück. Am 8. Januar startete damals der Unterricht. Mit dabei: drei Lehrer und 317 Schülerinnen und Schüler in 14 Klassen. Unterrichtet wurde in sieben Klassenräumen. Zudem gab es in den vier Behelfsbaracken eine Küche.

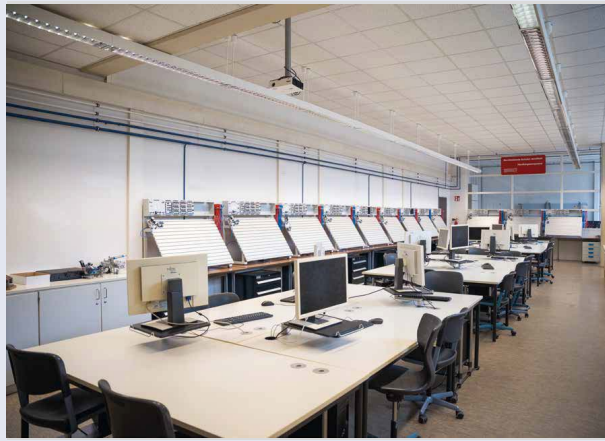
Bereits drei Jahre später wurden die neu errichteten Lehrwerkstätten eröffnet, und **1950** erkannte uns das Kultusministerium als beruflich ausgebaute städtische Berufsschule an.

**1955** fand die Einweihung von Haus A der neuen Berufsschule an der Kleiststraße statt, der Bau der Häuser B, C, E und F folgte einige Jahre, teilweise Jahrzehnte später.

**1984** stand die Fertigstellung der Gebäude an der Dieselstraße an.

Seitdem hat sich viel getan – und **heute** präsentieren wir uns als moderne und vor allem handlungsorientierte Berufsbildende Schule. Ganz wichtig ist uns: Wir möchten junge Menschen auf ihrem Weg in den Beruf mit viel Know-how und Empathie begleiten und unterstützen oder sie weiterqualifizieren und auf ein mögliches Studium optimal vorbereiten.

# 80 Jahre



## Unsere Perspektiven

Mehr als 100 qualifizierte Lehrkräfte, bis zu 3.000 Schülerinnen und Schüler und eine hervorragende Ausstattung. Unsere BBS II ist das Kompetenzzentrum in und um Wolfsburg, was die berufliche Bildung im gewerblich-technischen Bereich anbetrifft. Bei uns werden wichtige Grundlagen für die berufliche Grund-, Erst- und Weiterbildung gelegt. Und: Vor allem in unseren fünf Schulformen neben der Berufsschule folgt die effiziente Ausbildung und Vorbereitung von jungen Menschen im Hinblick auf ein Studium an einer Universität oder einer Fachhochschule. Wie uns das seit mehr als 80 Jahren gelingt? Durch einen individuellen und ambitionierten Unterricht, der sowohl auf die Schülerinnen und Schüler als auch auf den Arbeitsmarkt zugeschnitten ist.

Um die Unterrichtsinhalte in Theorie und Praxis optimal miteinander zu verbinden und immer am Puls der Zeit in Sachen berufliche Herausforderungen zu sein, stimmen wir uns regelmäßig mit unseren Partnern aus Handwerk und Industrie sowie weiteren Bildungseinrichtungen ab. Zeitgemäß sind aber nicht nur unsere Lehrinhalte. Wir setzen auch auf eine optimale Ausstattung unserer Schulgebäude sowie moderne Fachräume, Werkstätten und EDV-Arbeitsplätze. Dazu kommt: Wir vermitteln Werte und pflegen einen respektvollen Umgang miteinander.

Zum modernen Charakter unserer Schule passt auch, dass wir an unserem Beruflichen Gymnasium ein Innovationsvorhaben mit dem Schwerpunkt Ingenieurwissenschaften gestartet haben. Das Abitur, als angestrebter Abschluss, in Verbindung mit den vermittelten ingenieurwissenschaftlichen Kenntnissen bildet hier eine optimale Grundlage für ein späteres Studium oder eine Ausbildung in den anspruchsvollen MINT-Berufen.



## Unsere Schulformen

Zwei Standorte – fünf Schulformen: So sieht unser Profil aus. Konkret bieten wir an:

**Berufseinstiegsschule:** Unterrichtet wird in den Klassen eins und zwei in den beruflichen Fachrichtungen Bautechnik, Farbtechnik, Hauswirtschaft und Ernährung, Holztechnik, Körperpflege und Metalltechnik. Ziel ist unter anderem, dass die Schülerinnen und Schüler die Ausbildungsreife erlangen beziehungsweise steigern.

**Berufsfachschule:** Der erfolgreiche Abschluss der einjährigen Berufsfachschule verbessert die Chancen auf einen Ausbildungsplatz und ermöglicht den Einstieg in das zweite Lehrjahr. Aufnahmevoraussetzung ist ein Hauptschulabschluss mit zumindest der Note 3,0.

**Berufsschule:** Hier sind wir für die theoretische Ausbildung in vielen anerkannten Ausbildungsberufen der Industrie und des Handwerks zuständig.

- Metalltechnik
- Fahrzeugtechnik
- Automatisierungstechnik
- Elektrotechnik
- Informationstechnik
- Versorgungstechnik
- Farbtechnik
- Fertigungsmechaniker/in
- Ernährungstechnik
- Elektromobilität
- Mechatronik
- Fachpraxis Küche
- Körperpflege
- Veranstaltungstechnik
- Werkfeuerwehr

**Fachoberschule:** In den Fachrichtungen Gestaltung und Technik ist der Erwerb der allgemeinen Fachhochschulreife in Verbindung mit fachbezogenen Kenntnissen möglich. Die Fachoberschule dient unter anderem als Vorbereitung auf entsprechende Studiengänge.

**Berufliches Gymnasium:** Mit einem erweiterten Sekundarabschluss I als Grundlage geht es in dieser Schulform darum, das Abitur zu erlangen. Durch die fachbezogenen Inhalte im Bereich Technik erwerben Schülerinnen und Schüler wichtiges Wissen, um anschließend in einer einschlägigen Fachrichtung zu studieren.

Adressen: Kleiststraße 44, 38440 Wolfsburg, Tel.: 05361 261000  
Dieselstraße 46, 38446 Wolfsburg Tel.: 05361 8569230

E-Mail: [verwaltung@bbs2-wolfsburg.de](mailto:verwaltung@bbs2-wolfsburg.de)

Web: [www.bbs2-wob.de](http://www.bbs2-wob.de)